

Der Aufbereitungsraum:



Das **A und O** in Sachen Hygiene

Der Aufbereitungsraum oder auch AEMP (Aufbereitungseinheit für Medizinprodukte) ist ein Thema, über das bei der Praxisgründung oder Erneuerung nur selten gesprochen wird. Oft wird dieser Bereich der Praxis etwas vernachlässigt oder in den Hintergrund gerückt. Denn der Patient hält sich in diesem Raum nicht auf, keiner bekommt diesen Raum zu Gesicht. Doch auch hier ist Aufklärung wichtig.

Autorin: Christiane Theurer

Aber warum? Der Aufbereitungsraum ist der Mittelpunkt jeder Praxis. Hier beginnt und endet jede Behandlung, jede Untersuchung und jede Operation. Oft spricht man auch vom Zentralraum, da sich die Aufbereitung möglichst zentral in der Praxis befinden sollte. Die Nähe zu den Behandlungsräumen ist wichtig. Denn kurze Laufwege sparen nicht nur Zeit, sondern sind auch sicher. Der Transportweg der Instrumente sollte so kurz wie möglich gehalten werden.

Richtlinienkonformität

Das RKI (Robert Koch-Institut) empfiehlt Richtlinien zum Ablauf der Aufbereitung. Jede Praxis ist zur Führung eines Qualitätshandbuchs verpflichtet, in dem die einzelnen Schritte der Aufbereitung dokumentiert sein müssen. Bei jedem einzelnen Schritt muss festgehalten werden, welche Person mit welchen Geräten, an welchem Tag und zu welcher Uhrzeit diesen festgehalten hat. Es gibt zwar keine offiziellen

Gesetze zu Ablauf und Lagerung, jedoch sollte man sich an diese Richtlinien halten, um bei der Begehung durch die Hygienebeauftragten eine Praxisschließung zu verhindern.

Die Lagerung von sterilen Instrumenten im Sterilisationsraum ist laut des RKI nicht erlaubt. Gelagert werden sollen nur Dinge, die für die Arbeit während der Aufbereitung benötigt werden. Ein separates, zentrales Lager in der Nähe des Aufbereitungsraums wird empfohlen.

Planmeca Sovereign® Classic

So individuell wie Sie

Linkshändig



Rechtshändig



NEU:

Planmeca PlanID™

Eine Kartenbewegung,
alle persönlichen
Einstellungen

5 Jahre
Garantie*

optionale
Garantieerweiterung
des Herstellers

- Im Handumdrehen: von Rechts- auf Linkshänder eingestellt
- Eine Behandlungseinheit, mehrere Behandler
- Vielseitige und intuitive Instrumenteneinstellungen
- Vollständig modular und zukunftssicher
- Kompromisslose Ergonomie, maximaler Freiraum
- Bequemer Zugang, angenehmes Patientengespräch

* Produktregistrierung und regelmäßige Wartungen vorausgesetzt

PLANMECA

Planmeca Vertriebs GmbH Nordsternstr. 65, 45329 Essen, Tel. +49 201 316 449 0, info@planmeca.de, www.planmeca.de





Saubere Aufbereitung spiegelt sauberes Arbeitsumfeld wider

Sauberkeit und Hygiene sind im Medizin- und Dentalbereich das „A und O“. Dies beginnt mit der Aufbereitung. Ein geordnetes und sauberes Arbeitsumfeld sorgen für ein gutes Ergebnis. Und dies spielt vor allem in diesem Raum eine wichtige Rolle. Darum sollte die AEMP in einer Praxisplanung niemals vernachlässigt werden. Modernes, schlichtes Design sollte nicht nur in den öffentlichen Bereichen gezeigt werden, sondern auch in der Aufbereitung. Qualitativ hochwertige Arbeit ist nur mit qualitativ hochwertigen Produkten möglich. Farbliche Abtrennung zwischen unreinen und reinen Bereichen helfen nicht nur zur Orientierung während der Arbeit, sondern schaffen auch einen angenehmen Arbeitsplatz, den man selbstbewusst Patienten zeigen kann. Denn eine saubere Aufbereitung gibt jedem Patienten das Gefühl, in guten Händen zu sein.



Effektiver Workflow

Um auch den Arbeitsprozess während der Aufbereitung so effektiv wie möglich zu gestalten, empfiehlt sich mit Kassetten zu arbeiten. Die Instrumente werden in den Kassetten nach der Behandlung geschlossen in Containern in den Aufbereitungsraum transportiert. So ist ein sicherer Transport gewährleistet. Das Arbeiten mit Kassetten hat noch weitere Vorteile. Während des kompletten Reinigungsprozesses bleiben die einzelnen Instrumente in den Kassetten. Von der Reinigung im Thermodesinfektor bis hin zur Sterilisation im Autoklaven bleiben alle Instrumente sicher verschlossen in den Kassetten. Somit werden die Instrumente während des ganzen Ablaufs geschont. Außerdem bleiben die Instrumente sortiert und geordnet und müssen nach dem Reinigen nicht wieder neu sortiert werden. Auf den ersten Blick scheint die Anschaffung von Kassetten eine große Investition zu sein, doch diese lohnt sich. Ein reibungsloser Ablauf während des Transports, der

Aufbereitung und Lagerung sorgen für einen perfekten Ablauf der Behandlungen. Und das ist das tägliche Ziel in jeder Praxis.

KONTAKT

KAPPLER MED + ORG GmbH

Gottfried-Joos-Straße 24
72285 Pfalzgrafenweiler
Tel.: 07445 18581
www.kappler.de



DESIGNPREIS 2018

Deutschlands schönste Zahnarztpraxis

ZWP ZAHNARZT
WIRTSCHAFT PRAXIS



JETZT BEWERBEN!

EINSENDESCHLUSS:
1.7.2018



DESIGNPREIS.ORG